

Pressemitteilung

Ruhr-Universität Bochum

Dr. Josef König

06.02.2001

<http://idw-online.de/de/news29860>

Buntes aus der Wissenschaft, Studium und Lehre
Bauwesen / Architektur, Biologie, Meer / Klima, Umwelt / Ökologie, Wirtschaft
regional

Projektbüro Umwelttechnik feiert zweijähriges Bestehen

Praxisnah zu arbeiten, unter Bedingungen des täglichen Berufslebens, ermöglicht das Projektbüro Umwelttechnik (PBU) Studierenden der Ruhr-Universität. Das Leuchtturmprojekt feiert jetzt sein zweijähriges Bestehen und lädt alle Interessierten ein zum Tag der offenen Tür am 15. Februar 2001.

Bochum, 06.02.2001

Nr. 39

Learning by doing: Bochumer Bauingenieure erobern die Praxis
Projektbüro Umwelttechnik feiert zweijähriges Bestehen
Tag der offenen Tür am 15. Februar

Praxisnah zu arbeiten, unter Bedingungen des täglichen Berufslebens, ermöglicht das Projektbüro Umwelttechnik (PBU) Studierenden der Fakultät für Bauingenieurwesen der RUB. Das Leuchtturmprojekt feiert jetzt sein zweijähriges Bestehen und lädt alle Interessierten ein zum Tag der offenen Tür (15. Februar 2001, 14.00 bis 17.00 Uhr, IA o/62). Das "Büro auf Probe" arbeitet so erfolgreich, dass das Ministerium für Schule, Wissenschaft und Forschung (MSWF) des Landes NRW die finanzielle Unterstützung bis Ende 2001 verlängert hat. Langfristig soll das PBU eine dauerhafte Einrichtung an der Fakultät werden.

Simuliertes Ingenieurbüro

Immer wieder behaupten Vertreter aus Industrie und Wirtschaft, dass Universitäten ihre Studierenden realitätsfern ausbilden. Nicht so die Fakultät für Bauingenieurwesen der RUB:
Mit dem Projektbüro Umwelttechnik verfügt sie über ein simuliertes Ingenieurbüro, das Studierenden die Möglichkeit bietet, unter praxisnahen Bedingungen zu arbeiten. Dazu gehören voll ausgestattete Arbeitsplätze und feste Arbeitszeiten genauso wie Bürobesprechungen und Teamarbeit. Mit Lehrenden der Universität und Partnern aus der Wirtschaft arbeiten sie dabei Hand in Hand - in Studien- und Diplomarbeiten, in freien Projekten aus dem Bereich "Bauen und Umwelt" und in internationalen Kooperationen, z. B. grenzüberschreitend mit der TU Eindhoven zum Thema "Unterirdisches Bauen".

Bessere Praktiker, bessere Wissenschaftler

Im Projektbüro erarbeiten Studierende Lösungen, die Unternehmen tatsächlich nachfragen. Zudem vermittelt das PBU methodische und soziale Schlüsselqualifikationen, die für einen erfolgreichen Berufsstart immer wichtiger werden, etwa Eigeninitiative, Teamarbeit, Kommunikationsfähigkeit und selbständige Projektbearbeitung. Es bietet Raum für innovative Vorhaben. Die Ideen hierzu kommen oftmals aus dem Projektbüro selbst, aber auch Vertreter anderer

Fakultäten oder außeruniversitäre Partner können sich mit ihren Anregungen an das PBU wenden. Zurzeit arbeiten die Studierenden auch in solch innovativen Planungsprojekten: Windräder für das Gebäude GB der RUB, Ökobilanz für eine Turnhalle, Fahrradwegekonzept für die Stadt Dessau oder ein Gebäudeinformationssystem zum Brandschutz.

Weitere Informationen

Dipl.-Ing. Hartwig Junge, Projektbüro Umwelttechnik, Geschäftsführer, Tel.: 0234/32-22103, eMail: hartwig.junge@ruhr-uni-bochum.de; Internet: <http://www.ruhr-uni-bochum.de/projektbuero/>

URL zur Pressemitteilung: <http://www.ruhr-uni-bochum.de/projektbuero/>